

# Lampen und Leuchtmittel

## Clever kaufen und entsorgen

Seit dem 25.08.2023 ist der Verkauf von herkömmlichen Leuchtstoffröhren verboten. Gründe sind neben dem vergleichsweise hohen Energieverbrauch insbesondere die Gefahren durch das enthaltene Quecksilber. Die Lampenproduzenten bieten aber bereits seit langem LED-Leuchten, aber auch sogenannte Retrofitlampen an. So werden Lampen bezeichnet, die sich ohne grossen Aufwand in alte Leuchten einsetzen lassen.

## Welche Lampensorten gibt es und was unterscheidet sie ?

Neben der Lampen- und der Sockelform sind beim Kauf von Lampen und Leuchtmitteln 3 Eigenschaften wichtig: Energieverbrauch, Lumen (Helligkeit) und Farbtemperatur.



**Energieverbrauch** Der Energieverbrauch der Lampe wird in Watt (W) angegeben. Hohe Watt-Zahl bedeutet hoher Energieverbrauch, also hohe Stromkosten. Das EU-Energielabel spiegelt die Energieeffizienzklasse der Lampe (oder anderer Elektrogeräte) wieder.

**Lumen** Die Helligkeit der Lampe wird in Lumen (lm) ausgedrückt, welches höher ausfällt, je heller die Lampe. Diese Einheit benennt die Lichtmenge, die von einer Lichtquelle in alle Richtungen abgegeben wird.

**Farbtemperatur** Die Farbtemperatur wird in Kelvin (K) ausgedrückt und sagt aus, ob die Lampen eher warmes, rötliches Licht (etwa 2700 K) oder kaltes, blaues Licht (etwa 6500K) abgibt. Warmes Licht gilt als gemütlich und einschläfernd; kaltes Licht gilt als ermunternd.

## Was sollten Sie sonst noch beachten ?

**Qualität:** Günstige Leuchtmittel haben oft nicht die versprochene Lebensdauer. Eine gute Hilfe bietet die Webseite [ecotopen.de](http://ecotopen.de).

Verzichten Sie auf Leuchten mit nichtaustauschbaren Leuchtmitteln. Sie vermeiden damit unnötigen Elektroschrott.

Bewegungsmelder und Zeitschaltuhren helfen den Stromverbrauch zu reduzieren. Der Strom fließt nur, wenn er benötigt wird. Die Lebensdauer der Lampen wird erhöht und der Stromverbrauch gesenkt.



## Entsorgung und Verwertung

Schadstofffreie Lampen werden zerkleinert, Metalle und Glas zurückgewonnen.

Quecksilberhaltige Energiespar- und Leuchtstofflampen werden in speziellen Anlagen recycelt. Glas, Metall und Quecksilber werden wiederverwertet.

Ein geringer Teil der Lampen enthält auch Kunststoffe. Diese werden zurzeit energetisch verwertet. Nur ein geringer Teil ist weder stofflich noch energetisch verwertbar.

Weitere Infos, nicht nur zur Entsorgung und Verwertung finden Sie im SDK-Produktlexikon.



Da es für den Laien schwierig ist, Lampentypen zu unterscheiden, können Sie alle Arten von Lampen zum Rückkonsumzentrum bringen. Die SuperDrecksKëscht® kümmert sich darum, dass die Schadstoffe umweltgerecht entsorgt und die Wertbestandteile – Metalle, Glas, Kunststoffe – soweit wie möglich verwertet werden.

Achtung Lampenglas gehört nicht in den Glascontainer. Das gilt auch für normale ‚alte‘ Glühlampen, die keine schadstoffhaltigen oder elektronischen Bestandteile haben.



**Kommunales Rückkonsum-Zentrum der Gemeinde Mettlach**

**Kontakt: Britter Straße 2-10  
Tel. 06864-910-551  
[www.entsorgung-mettlach.de](http://www.entsorgung-mettlach.de)**